



POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Nur per E-Mail

Oberste Finanzbehörden
der Länder

Baden-Württemberg
Bayern
Berlin
Brandenburg
Bremen
Hamburg
Hessen
Mecklenburg-Vorpommern
Niedersachsen
Rheinland-Pfalz
Saarland
Sachsen-Anhalt
Schleswig-Holstein

Oberfinanzdirektion Chemnitz
Brückenstraße 10
09111 Chemnitz

Thüringer Landesfinanzdirektion Erfurt
Postfach 90 04 50
99107 Erfurt

Oberfinanzdirektion Nordrhein-Westfalen
- Dienstsitz Köln -
Riehler Platz 2
50668 Köln

Arbeitsgemeinschaft der
Personalabrechnungs-Software-Ersteller
(ArGe PERSER)
sprecherteam@arge-perser.de

Projekt Elster
vordruck-kommission@elster.de

MDg Dr. Rolf Möhlenbrock
Unterabteilungsleiter IV C

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 97
10117 Berlin
TEL +49 (0) 30 18 682-3436
FAX +49 (0) 30 18 682-883436
E-MAIL IVC5@bmf.bund.de
DATUM 20. Mai 2016

Vordrucke zur Lohnsteuer;

Muster des Ausdrucks der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung 2017
Entwurf der Bekanntmachung des Ausdrucks der elektronischen
Lohnsteuerbescheinigung 2017
Muster der Besonderen Lohnsteuerbescheinigung 2017

BEZUG Ergebnisse der Sitzung der Vordruckkommission Lohnsteuer (VK LSt I/2016)

ANLAGEN 2

GZ **IV C 5 - S 2378/15/10003**
IV C 5 - S 2533/07/0020

DOK **2016/0394469**

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

Mit der Bitte um Kenntnisnahme übersende ich die von der Vordruckkommission Lohnsteuer erstellten Entwürfe des Ausdrucks der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung 2017, der Bekanntmachung des Ausdrucks der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung 2017 und der Besonderen Lohnsteuerbescheinigung 2017.

In den Vordruckmustern ergeben sich folgende Änderungen:

Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung 2017

Mit dem Zusatzabkommen vom 31. März 2015 zum DBA Frankreich vom 21. Juli 1959 wurde ein Fiskalausgleich zwischen Deutschland und Frankreich eingeführt. Nach Artikel 2 Absatz 6 des Gesetzes zu dem Zusatzabkommen vom 31. März 2015 zum Abkommen vom 21. Juli 1959 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Französischen Republik zur Vermeidung der Doppelbesteuerungen und über gegenseitige Amts- und Rechtshilfe auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen sowie der Gewerbesteuern und der Grundsteuern vom 20. November 2015, BGBl. II S. 1332 hat der Arbeitgeber zur Feststellung des Ausgleichsanspruchs im Rahmen des Fiskalausgleichs auf der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung den Großbuchstaben „FR“ zu bescheinigen. In Zeile 2 des Ausdrucks wird der Großbuchstabe „FR“ aufgenommen. Der Großbuchstabe „FR“ ist darüber hinaus um die Ziffer „1“ für Baden-Württemberg, die Ziffer „2“ für Rheinland-Pfalz oder die Ziffer „3“ für das Saarland zu ergänzen. Diese weiteren Ausführungen zur Bescheinigung des Großbuchstaben „FR“ werden in einem gesonderten Anwendungsschreiben zum Grenzgängerkalkulationsausgleich (Artikel 13a DBA-Frankreich) geregelt. Auf dieses Schreiben wird in der Bekanntmachung des Ausdrucks hingewiesen. Soweit das BMF-Schreiben zum Fiskalausgleich bei Bekanntmachung des Ausdrucks der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung 2017 noch nicht veröffentlicht ist, wird die Textpassage zur Bescheinigung der Ziffer 1 bis 3 aus dem BMF-Schreiben in die Bekanntmachung des Ausdrucks übernommen. Vorsorglich wird diese Textpassage im Entwurf der Bekanntmachung zur Abstimmung mit aufgenommen.

Hierdurch kann die Änderung des BMF-Schreibens zur Ausstellung von elektronischen Lohnsteuerbescheinigungen und Besonderen Lohnsteuerbescheinigungen durch den Arbeitgeber ohne maschinelle Lohnabrechnung für Kalenderjahre ab 2016 entfallen. Das Ausstellungsschreiben vom 30. Juli 2015 gilt für das Kalenderjahr 2017 unverändert weiter.

Entwurf der Bekanntmachung des Ausdrucks der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung 2017

Für die Veröffentlichung des Ausdrucks der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung 2017 im Bundessteuerblatt Teil I wird der folgende Bekanntmachungstext mit dem Klammerzusatz zur Bescheinigung des Großbuchstaben „FR“ erstellt:

„Bekanntmachung des Musters für den Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung 2017

1 Anlage

Gemäß § 51 Absatz 4 Nummer 1 des Einkommensteuergesetzes (EStG) ist das Bundesministerium der Finanzen ermächtigt, das Muster für den Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung zu bestimmen. Im Einvernehmen mit den obersten Finanzbehörden der Länder wird hiermit das Muster für den Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung für das Kalenderjahr 2017 bekannt gemacht (siehe Anlage).

Der Ausdruck hat das Format DIN A 4.

Der Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung kann vom amtlichen Muster abweichen, wenn er sämtliche Angaben in gleicher Reihenfolge enthält und in Format und Aufbau dem bekannt gemachten Muster entspricht.

¹[Der Arbeitgeber hat für französische Grenzgänger, bei denen aufgrund einer Bescheinigung nach § 39 Absatz 4 Nummer 5 EStG vom Lohnsteuerabzug abzusehen ist, unter Nr. 2 der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung in dem dafür vorgesehenen Teilfeld den Großbuchstaben „FR“ zu bescheinigen und um das Bundesland zu ergänzen, in dem der Grenzgänger im Bescheinigungszeitraum zuletzt tätig war. Für Baden-Württemberg ist der Großbuchstabe „FR“ ohne Leerzeichen um die Ziffer 1 („FR1“), für Rheinland-Pfalz um die Ziffer 2 („FR2“) und für das Saarland um die Ziffer 3 („FR3“) zu ergänzen (Artikel 2

¹ Dieser Text wird nur in die Bekanntmachung aufgenommen, soweit bei Veröffentlichung der Bekanntmachung des Ausdrucks der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung 2017 im BStBl Teil I das Einführungsschreiben zum Grenzgängerfiskalausgleich (Artikel 13a DBA-Frankreich) noch nicht veröffentlicht ist.

Absatz 6 des Gesetzes zum Zusatzabkommen zum DBA Frankreich vom 20. November 2015, BGBl. II S. 1332).)]

Bei der Ausstellung des Ausdrucks der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung sind die Vorgaben im BMF-Schreiben vom 30. Juli 2015 (BStBl I Seite 614) und im Anwendungsschreiben zum Grenzgängerfiskalausgleich (Artikel 13a DBA-Frankreich) vom __. __ 2016 - IV B 3 – S __/16/____ - (BStBl I Seite __) zu beachten.

Berlin, den 2016

IV C 5 - S 2378/15/10003

Bundesministerium der Finanzen
Im Auftrag“

Besondere Lohnsteuerbescheinigung 2017

Analog zum Ausdruck der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung 2017 wird der Großbuchstabe „FR“ auch in der Besonderen Lohnsteuerbescheinigung 2017 in Zeile 2 aufgenommen.

Ich werde Ihr Einverständnis mit dem Vordruckentwurf unterstellen, wenn mir bis zum **10. Juni 2016** keine Änderungswünsche mitgeteilt werden.

Im Auftrag
Dr. Möhlenbrock

Dieses Dokument wurde elektronisch versandt und ist nur im Entwurf gezeichnet.